



**Wolfgang Schwendinger**, ausgebildeter Musikpädagoge, ist seit über 40 Jahren an der Musikmittelschule Bregenz-Stadt tätig. Seit mehr als 30 Jahren Leiter der Kirchenchöre St. Karl Hohenems und Herz Jesu Bregenz. In Wien Sänger im Arnold-Schoenberg-Chor u.a. unter Erwin Ortner, Nikolaus Harnoncourt, Claudia Abbado. 1993 gründete er den KornmarktChor für die jährlichen Opernproduktionen des SOV. Mitwirkung bei mehr als 20 Opern, zahlreichen Chor- und Orchesterkonzerten und Messgestaltungen, u.a. mit dem Symphonieorchester Vorarlberg, den Wiener Symphonikern, den Bregenzer Festspielen (Hausoper „Julietta“, Verdi Requiem u.a.), in der Liebfrauenkirche Zürich oder im Wiener Stephansdom mit Dirigenten wie Christoph Eberle, Michael Lessky, David Wroe, Wayne Marshall OBE, Christian Birnbaum u.a.

Das projektmäßig arbeitende Ensemble **KornmarktChor** mit ca. 20 Sänger:innen gestaltet geistliche Konzerte und Messen, z.B. im Kloster Mariastern Gwiggan, in der Basilika Bildstein, Basilika Rankweil, bei Musik in Herz Jesu. Weitere Highlights waren 2021 die Mitwirkung bei Joseph Haydns „Die Schöpfung“ bei den Bregenzer Festspielen mit den Wiener Symphonikern und dem Bregenzer Festspielchor unter Andrés Orozco-Estrada oder die Gestaltung der Gräflichen Hochzeiten in Hohenems mit dem Orchester Arpeggione unter der Leitung von Wolfgang Schwendinger.

---

## Konzertvorschau

SAMSTAG, 28. DEZEMBER 2024, 19.30 UHR

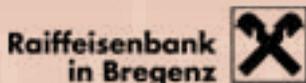
**Weihnachtskonzert**  
mit Orgel und Gesang

Musik in Herz Jesu

Verein zur Pflege und Förderung der Musik in der Herz Jesu Kirche in Bregenz

[www.musikinherzjesu.at](http://www.musikinherzjesu.at) [www.facebook.com/musikinherzjesu](https://www.facebook.com/musikinherzjesu)

Kontakt: [musikinherzjesu@gmail.com](mailto:musikinherzjesu@gmail.com)



Gefördert von: Land Vorarlberg / Landeshauptstadt Bregenz



Herz Jesu Kirche  
Bregenz

**Sonntag, 17. November 2024**  
**17.00 Uhr**

Maurice Duruflé  
**Requiem**

für Soli, Chor und Orgel  
u. a.

Lea Elisabeth Müller, Mezzosopran  
Georg Lehner, Bariton

Helmut Binder, große Orgel  
Ensemble KornmarktChor

Wolfgang Schwendinger, Leitung

Karten an der Abendkasse; Erwachsene: 25,- Euro  
Vereinsmitglieder und Jugendliche bis 19 Jahre: 20,- Euro; bis 15 Jahre: frei

## KONZERTPROGRAMM

Anton Bruckner (1824 – 1896)

### **Locus iste**

Camille Saint-Saëns (1835 - 1921)

### **Ave Maria**

Cesar Franck (1822 - 1890)

### **Panis angelicus**

Louis Vierne (1870 - 1937)

### **Ave verum**

Maurice Duruflé (1902 - 1986)

### **Requiem**

Introit - Kyrie

Domine Jesu Christe

Sanctus

Pie Jesu

Agnus Dei

Lux aeterna

Libera me

In paradisum

---

Die als „Hochrangiges Klangdenkmal“ geltende **große Orgel** wurde 1931 von Josef Behmann erbaut. Mit 60 Registern ist sie Vorarlbergs zweitgrößte Orgel. 2020 wurde im Rahmen einer notwendig gewordenen Generalsanierung durch die Schwarzacher Orgelbaufirma Rieger eine elektronische Setzeranlage eingebaut, wodurch die Klangvielfalt des Instruments viel besser und einfacher zur Geltung gebracht werden kann.



Die Mezzosopränistin **Lea Elisabeth Müller** studierte Sologesang am Vorarlberger Landeskonservatorium und im Masterstudium Musiktheater an den Musikhochschulen Nürnberg und Köln. Wichtige Impulse erhielt sie u.a. von Kurt Widmer, Eva Lindqvist, Emma Kirkby u. Miriam Feuer-singer. Auftritte als Solistin führten sie u. a. ans Vorarlberger Landestheater, zur Beethoven-Woche Bonn, zum Rheingau Musik Festival, zum vielklang-Festival Tübingen, in den Wiener Stephansdom. Händels 'Messiah', das „Mozart-Requiem“ in Bildstein unter Benjamin Lack, Bachs h-Moll Messe im Teatro Ferrara und Verona, sowie Bachs Weihnachtsoratorium mit der Stuttgarter Dommusik zählen zu ihren Höhepunkten. Beim 12. Internat. Telemann Wettbewerb für Gesang 2023 in Magdeburg wurde Lea Elisabeth Müller als Finalistin mit dem Bärenreiter-Urtext-Preis ausgezeichnet. 2025 wird Lea Elisabeth Müller mit Bachs h-Moll Messe in Valencia und Granada (ES) als Solistin auftreten.



Der Wiener Bariton **Georg Lehner** absolvierte sein Studium und Diplom (Oper, Lied, Oratorium) an der Universität für Musik und darstellende Kunst, Wien u.a. unter KS Walter Berry. Seither führen ihn Engagements als Opern-, Operetten-, Lied- und Oratoriensänger nach Japan, in die USA, Südamerika und durch Europa, sowie zu den Bregenzer Festspielen und an die Wiener Volksoper und Staatsoper. Das Lied zählt zu Georg Lehnerns künstlerischem Fokus, wie die „Die schöne Müllerin“ mit Rezitation von Peter Matic im MuTh, Wien und die „Winterreise“ in New York und Boston. Seit Beginn seiner Karriere ist ihm darüber hinaus die Pflege und Interpretation von Oratorien, Kantaten und Messen ein besonderes Anliegen. erster Auftritt mit dem Kornmarktchor im Bregenzer Festspielhaus 1995 als „Eisenstein“ in der Operette Die Fledermaus unter Christoph Eberle. Seit 2015 leitet er eine eigene Klasse für Sologesang am Richard-Wagner-Konservatorium in Wien.



**Helmut Binder**, geb. 1961 in Bregenz, studierte von 1976 bis 1980 am Bregenzer Konservatorium bei Aldo Kremmel und Günther Fetz, von 1980 bis 1988 bei Peter Planavsky und Noel Flores an der Musikhochschule Wien, wo er die Konzertdiplome in Orgel und Klavier erwarb. Unterricht im Dirigieren bei Prof. Guntram Simma. Er ist mehrfacher Preisträger bei nationalen Wettbewerben und seit 1983 Jahren Hauptorganist an der Herz Jesu Kirche., wo er die Konzertreihe Musik in Herz Jesu mitbetreut. Rege Konzerttätigkeit in Europa und China. CD-Aufnahmen, u.a. mit Werken von Franz Schmidt, Sigfrid Karg-Elert, Max Reger, Anton Heiller. Seit 2010 Hochschuldozent für Orgel an der Stella Vorarlberg Privathochschule für Musik, seit 2015 Chorleiter in der Pfarre St. Peter und Paul Lustenau.